



Deutsch  
English

Bedienungsanleitung

Mobile Station  
60653

# Inhaltsverzeichnis

	<b>Seite</b>
<b>Mobile Station</b>	
Mobile Station	3
Anschluss	3
Menü, Tastenfunktion	4
Sprachauswahl	4
<b>Lok anlegen, konfigurieren</b>	
Fahren, Tastenfunktion	5
Lok mit Lokkarte anlegen	5
mfx-Lok	6
Lok erkennen	6
Lok aus Datenbank	7
Lok manuell anlegen	8
Lok konfigurieren	13
<b>Keyboard</b>	
Schalten, Tastenfunktion	11
Magnetartikelprotokoll	11
Keyboard	12
<b>Menü</b>	
Information	18
Reset	18
<b>Central Station</b>	
Anschluss	19
Lokübernahme	20

Wen Sie nachfolgende Markierung in einzelnen Kapitel finden, ist der beschriebene Menüpunkt **nur** für dieses Digitalprotokoll von Bedeutung.

 = nur für Märklin Motorola/mfx

 = nur für DCC

## Mobile Station

Die Mobile Station dient zur Steuerung einer Modelleisenbahn und kann für Spur HO/N/1 verwendet werden.

Eigenschaften der Mobile Station:

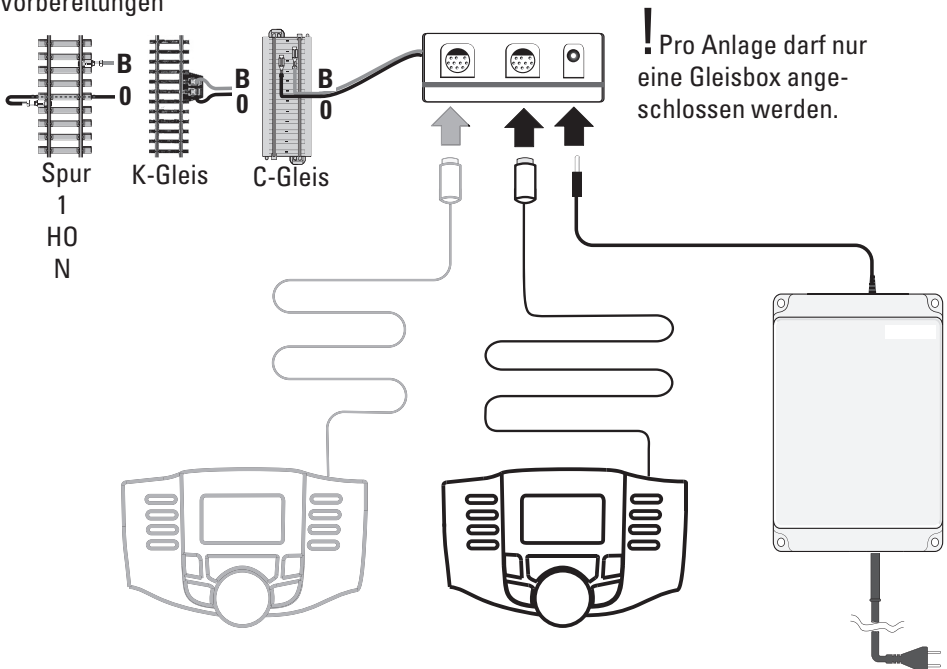
- Digital-Protokolle: Märklin Motorola, mfx, DCC nach NMRA/NEM Norm
- Lok fahren ( **M** Adressen 1 - 255, **DCC** 1 - 9999)
- mfx-Lok fahren (automatische Anmeldung)
- Lok programmieren
- Lokliste für aktive 10 Lokomotiven (direkte Wahl) + 1 Lok aus Lokkarte
- Lok Datenbank mit 1.000 Lokomotiven
- Keyboard (Adressen 1 - 320)

Für den Betrieb ist zusätzlich folgendes erforderlich:

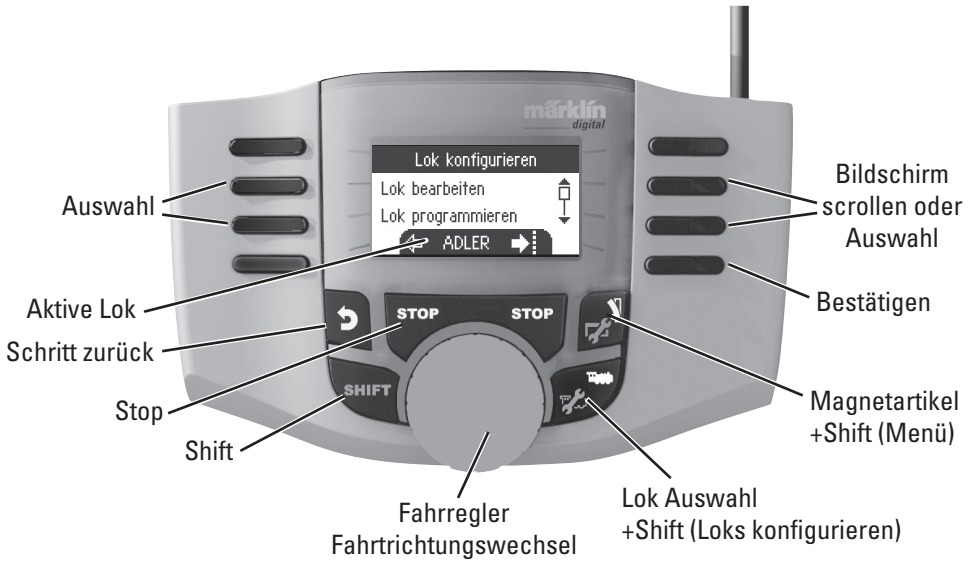
- Gleisbox 60113 für HO/N oder Gleisbox 60112 für Spur 1
- Netzgerät
- oder
- Anschluss an Central Station 60213, 60214
- Anschluss an Terminal 60125 mittels Adapterkabel 610 479

## Anschluss mit Gleisbox



Vorbereitungen

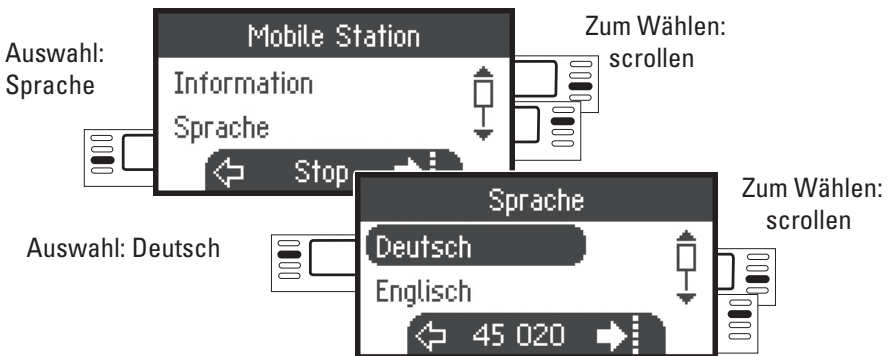


# Menü

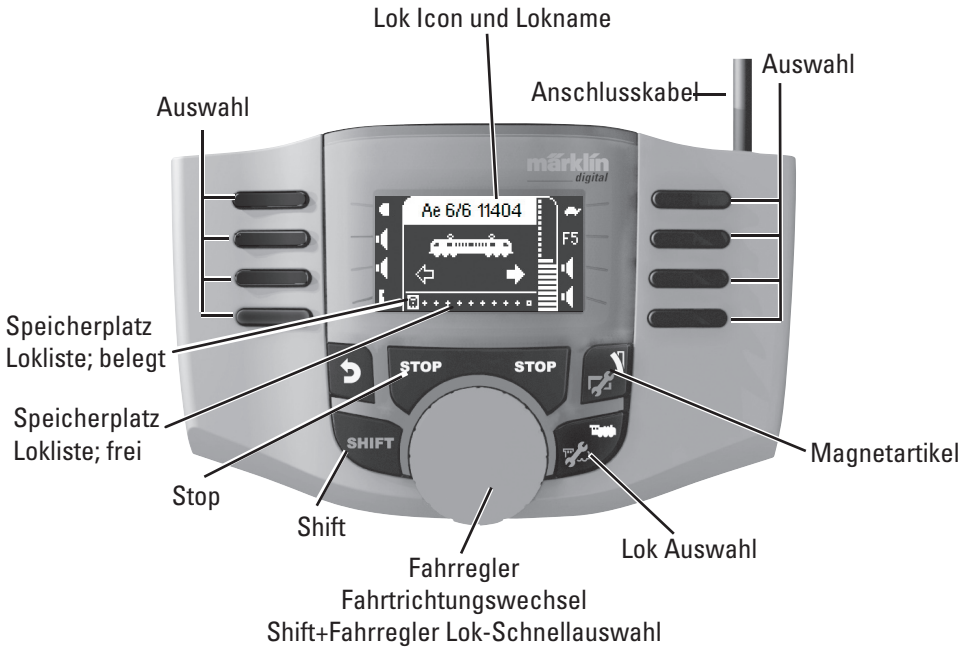


## Mobile Station Einstellungen Sprache

 dann zusätzlich  drücken



# Anlegen



## Lok anlegen



Durch Drücken dieser Taste kann der Speicherplatz in der Lokliste ausgewählt werden.

**Hinweis:** Ist der Lokspeicher voll, muss vor Aufnahme einer neuen Lok ein Speicherplatz gelöscht werden (Siehe S. 17)

### Lok mit Lokkarte anlegen

Lokkarte einstecken, die Lokomotive ist sofort einsatzbereit.

Sofern kein Speicherplatz in der Lokliste ausgewählt wurde, wird der nächste freie Speicherplatz verwendet.



## M mfx-Lok anmelden

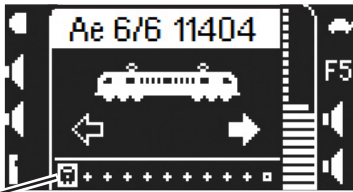
Stellen Sie Ihre Lokomotive mit mfx-Decoder auf das Gleis. Die Lok meldet sich gemäß nachfolgenden Illustrationen an.



„blinkt“ während der Anmeldung.

mfx-Lok erkannt, Daten werden eingelesen.

Freier Speicherplatz in der Lokliste.



Speicherplatz in der Lokliste belegt.

mfx-Lok ist fahrbereit und kann gefahren werden.

Falls gewünscht bzw. erforderlich, können die Lok und die Funktions-Icons im Menü „Lok konfigurieren“, wie ab S.13 beschrieben, bearbeitet werden.

## Lok erkennen

! Die zu erkennende Lok darf nur alleine auf der Gleisanlage stehen.



Durch (evtl. mehrmaliges) Drücken dieser Taste freien Speicherplatz suchen.

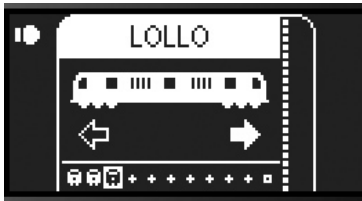


Wählen: erkennen



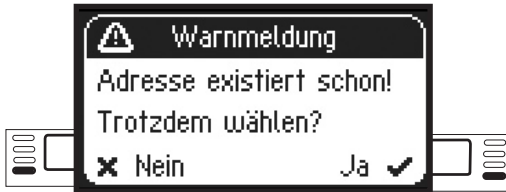
Lok wird gesucht





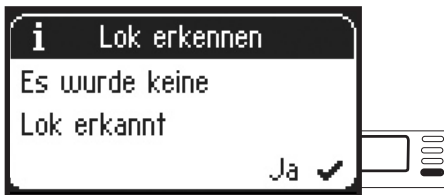
Lok wurde erkannt, in die Lokliste übernommen und ist betriebsbereit.

oder



Lok wurde erkannt. Adresse existiert schon und wurde nicht automatisch in die Lokliste übernommen. Nach Wunsch übernehmen oder ablehnen.

oder



Lok wurde nicht erkannt. Bestätigen und erneut versuchen. Lok gegebenenfalls überprüfen bzw. neu programmieren oder falls Adresse bekannt, manuell anlegen.

## **M** Lok anlegen aus der Datenbank



Durch (evtl. mehrmaliges) Drücken dieser Taste freien Speicherplatz suchen.

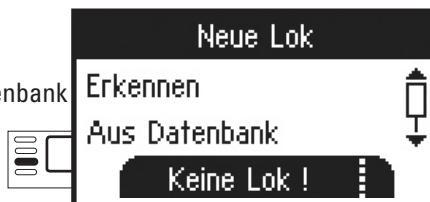


dann zusätzlich

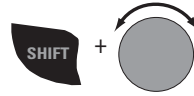


drücken

Wählen:  
aus Datenbank

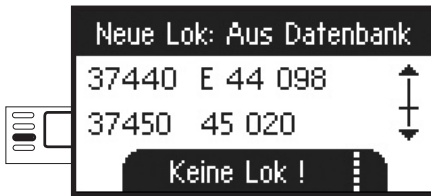


Zum Wählen:



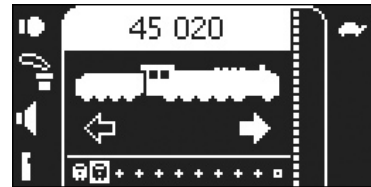
oder  
scrollen

Wählen Sie eine Ihrer Lokomotiven in der Datenbank aus.



! Dies funktioniert nur, wenn die werkseitige Adresse der Lokomotive nicht verändert wurde.

Lokomotive ist in die Lokliste übernommen und betriebsbereit.



## Lok manuell anlegen



Durch (evtl. mehrmaliges) Drücken dieser Taste freien Speicherplatz suchen.



dann zusätzlich



drücken



Zum Wählen:  
scrollen



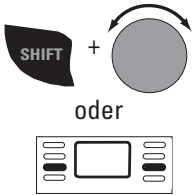
Wählen:  
Manuell anlegen

Wählen: z.B. MM2 programmierbar

Zum Wählen:  
scrollen

Nachfolgende Schritte sind bei allen Decodertypen gleich. Die Decoderauswahl ist maßgebend beim späteren Bearbeiten der Lok. Z.B. muss bei programmierbaren Decodern die Änderung der Adresse auch an die Lok zum Speichern gesendet werden, nicht jedoch bei Lokomotiven mit Codierschalter.

Adresse wählen



Neue Lok: Adresse

MM2	Bereich:	1-80
-	0	+

Keine Lok !

Adressbereich:  
MM2 Codierschalter 1- 80  
MM2 programmierbar 1 - 255  
DCC 1 - 9999

Adresse gewählt

Neue Lok: Adresse

MM2	Bereich:	1-255
-	52	+

Keine Lok !

Auswahl bestätigen

Cursor zurück

Neue Lok: Name

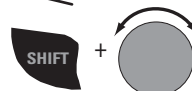
B C

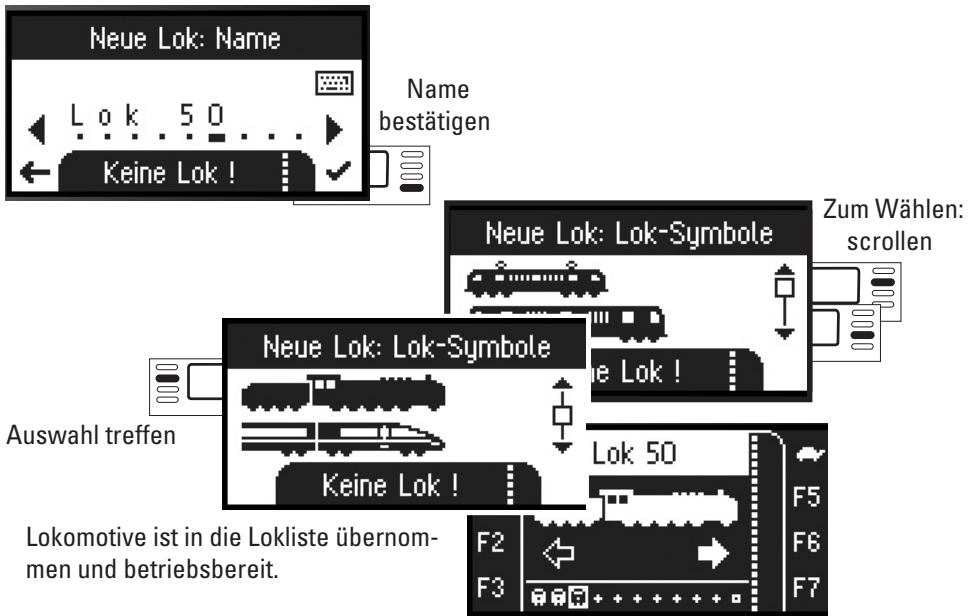
Keine Lok !

vor

Buchstabe wählen

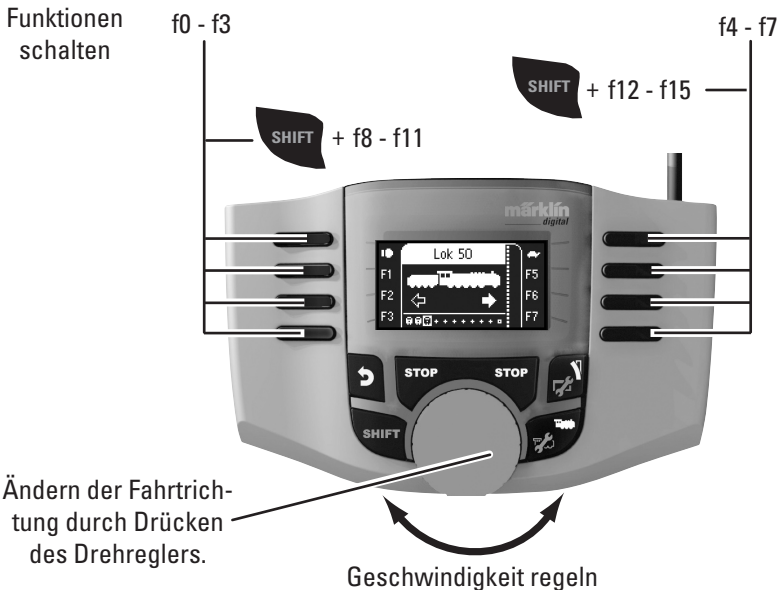
An dieser Stelle sind Buchstaben oder Ziffern wählbar.





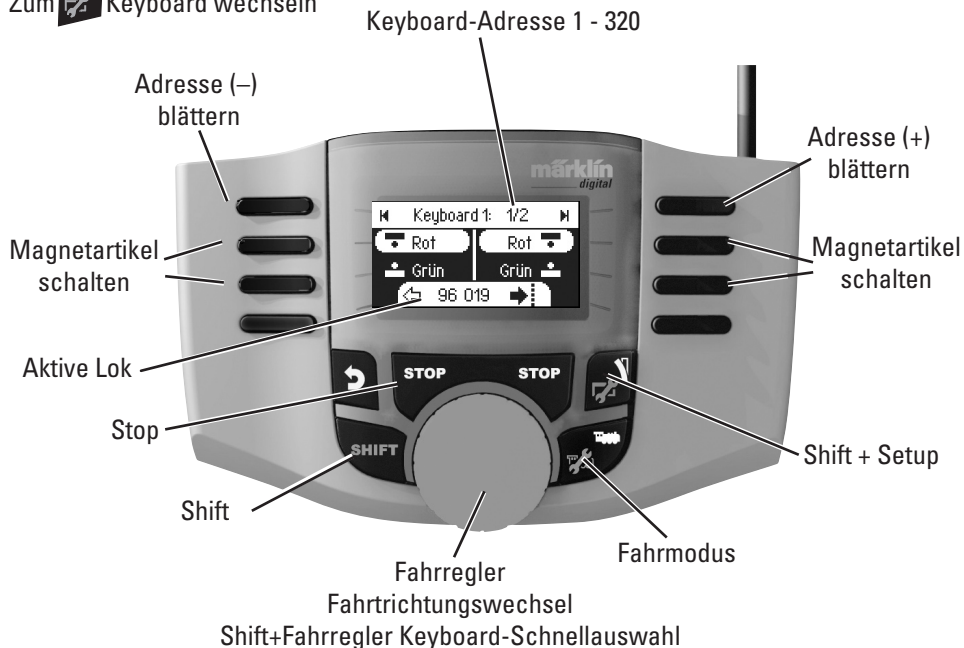
## Fahren

Die angelegten Lokomotiven sind mit dem Drehregler steuerbar, vorhandene Funktionen können über die Funktionstasten ausgelöst werden.





# Keyboard

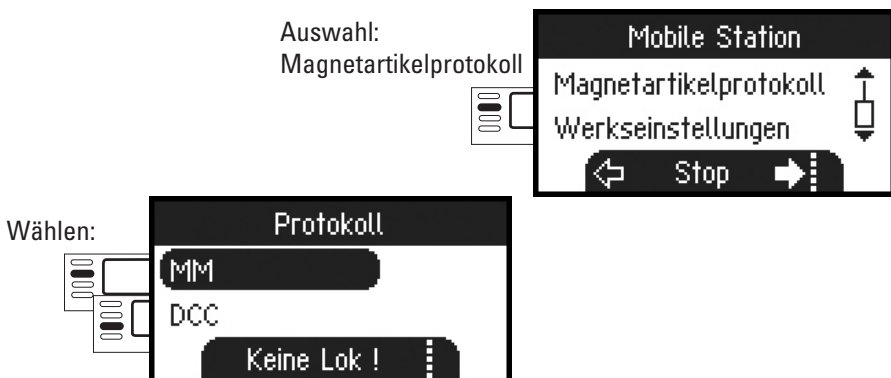
Zum  Keyboard wechseln



## Magnetartikelprotokoll

Sie können hier einstellen, welches Datenprotokoll zum Schalten der Magnetartikel verwendet werden soll. Unabhängig vom Lokprotokoll. Standardmäßig ist Märklin-Motorola vorgegeben.

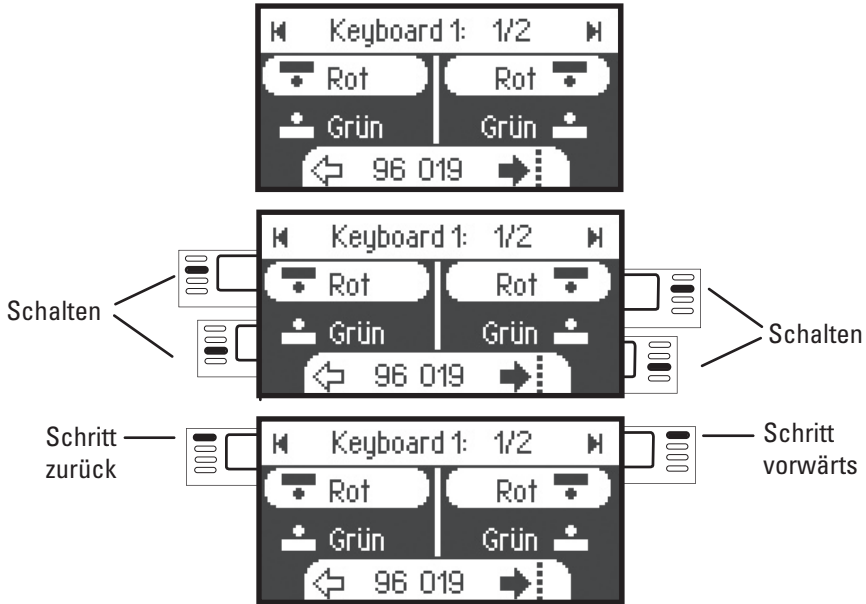
 dann zusätzlich  drücken



# Keyboard

Es stehen somit alle 320 Adressen für Magnetartikel angezeigt mit den Standardsymbolen zur Verfügung.

Ist die Mobile Station an eine Central Station angeschlossen, werden die Magnetartikel mit den dort verwendeten Symbolen angezeigt (ausgenommen Drehscheibe und Lichtsignale. Lichtsignale werden als Formsignal dargestellt, die Drehscheibe mit den Standardsymbolen für Magnetartikel).



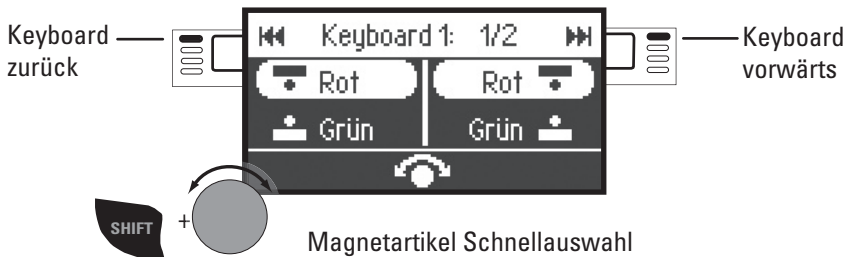
Die von Ihnen zuletzt benutzte Lok bleibt erhalten und kann mit dem Drehregler weiter gefahren werden. Zum Nutzen der Funktionen dieser Lok oder wenn Sie eine andere Lok wählen wollen, müssen Sie in den Lokmodus.



## ! Tipp

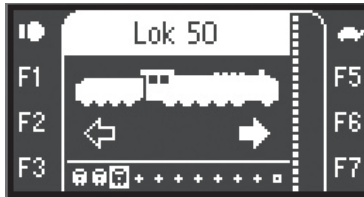


Durch Halten dieser Taste können Sie schneller suchen.



# Lok konfigurieren

Dieses Menü dient zur individuellen Anpassung der Lok bzw. des Decoders. Es kann die Lokadresse, Loknamen sowie sämtliche CV Parameter bearbeitet werden. Inwieweit Ihre Lokomotive in diesem Menü bearbeitet werden kann, entnehmen Sie bitte Ihrer Lok- oder Decoder-Bedienungsanleitung. **Es darf nur die zu bearbeitende Lok auf dem Gleis stehen.** In diesem Menü bleibt die ausgewählte Lokomotive über den Drehregler steuerbar und Sie können Ihre geänderte Programmierung sofort prüfen und gegebenenfalls korrigieren.



SHIFT dann zusätzlich drücken

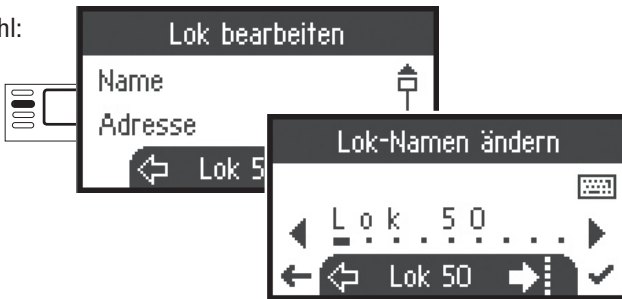
Auswahl: Lok bearbeiten



Zum Wählen: scrollen

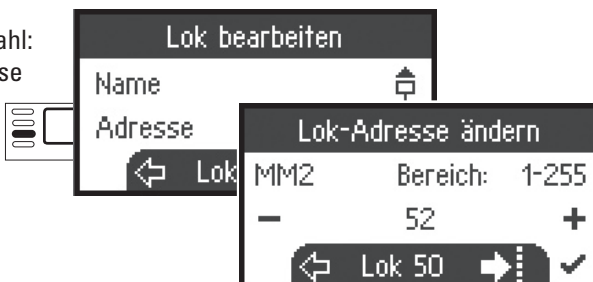
## Lok bearbeiten

Auswahl: Name



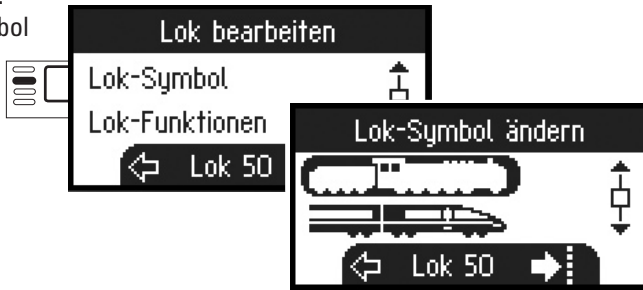
Vorgehensweise siehe Seite 9

Auswahl: Adresse



Anwendbar nur bei programmierbaren Decodern, Vorgehensweise siehe Seite 9

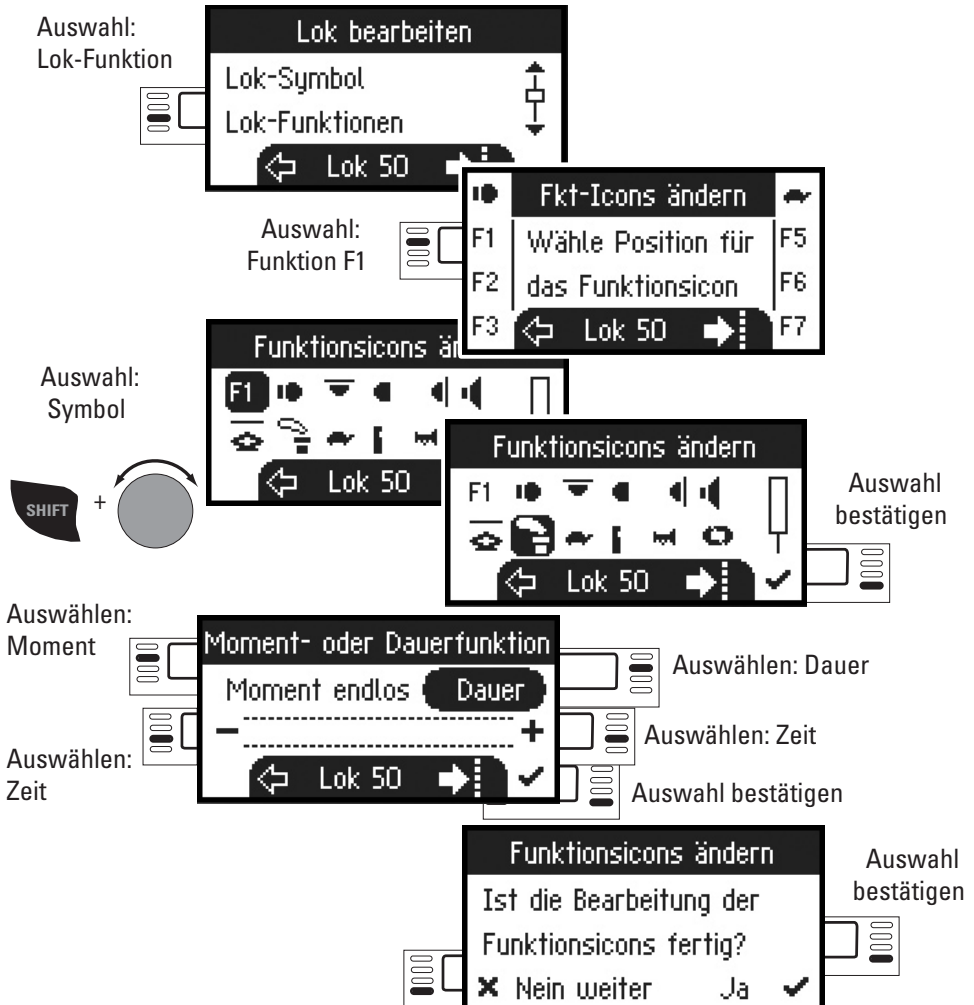
Auswahl:  
Lok-Symbol



Vorgehensweise  
siehe Seite 10

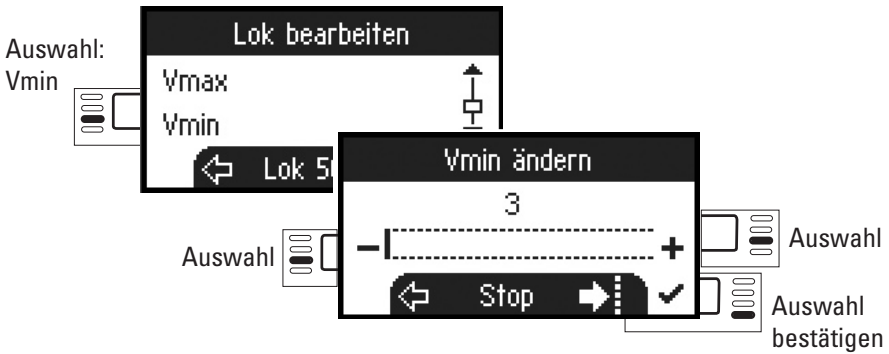
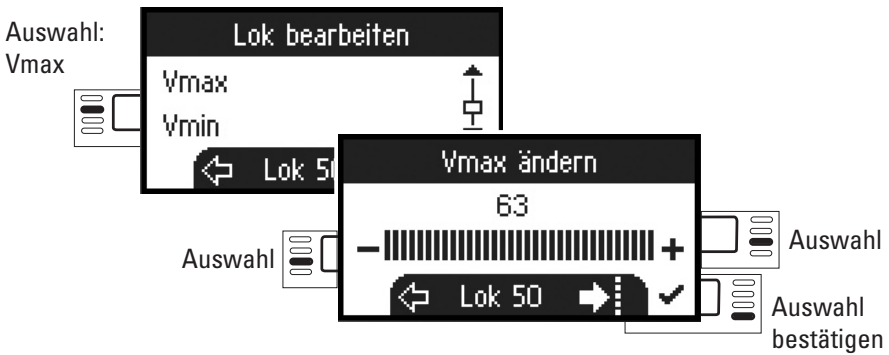
## Funktionen

Bitte prüfen Sie in Ihrer Lokanleitung, ob diese Einstellungen ausgeführt werden können.



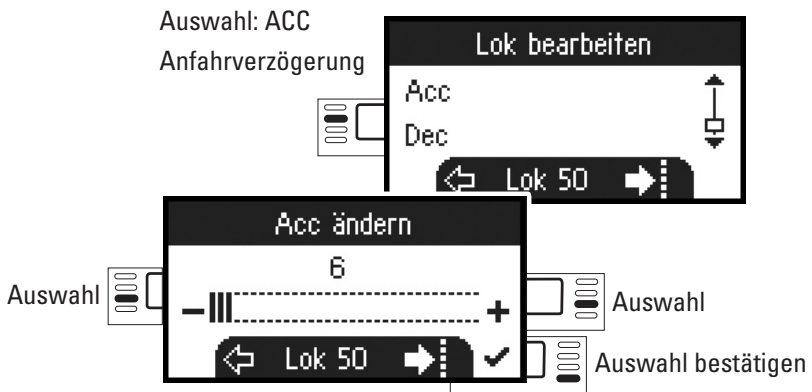
## Höchstgeschwindigkeit / Mindestgeschwindigkeit

Bitte prüfen Sie in Ihrer Lokanleitung, ob diese Einstellungen ausgeführt werden können.

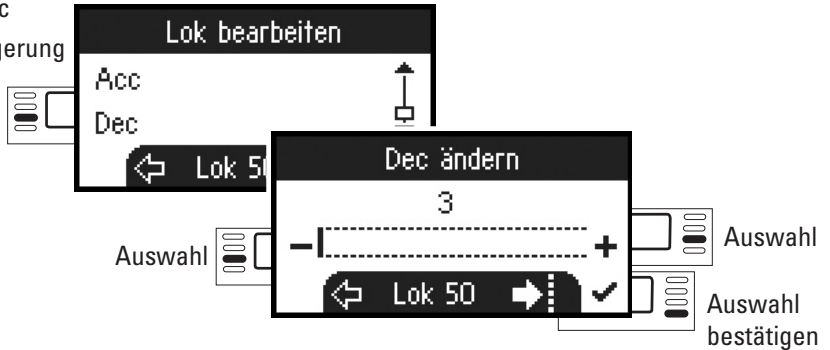


## Anfahrbeschleunigung / Bremsverzögerung

Bitte prüfen Sie in Ihrer Lokanleitung, ob diese Einstellungen ausgeführt werden können.

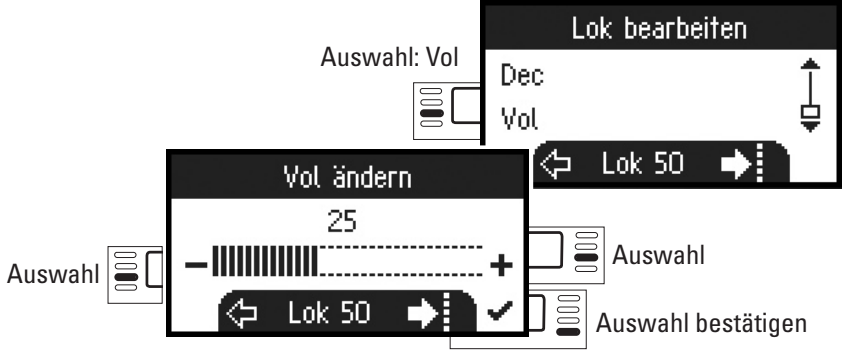


Auswahl: Dec  
Bremsverzögerung



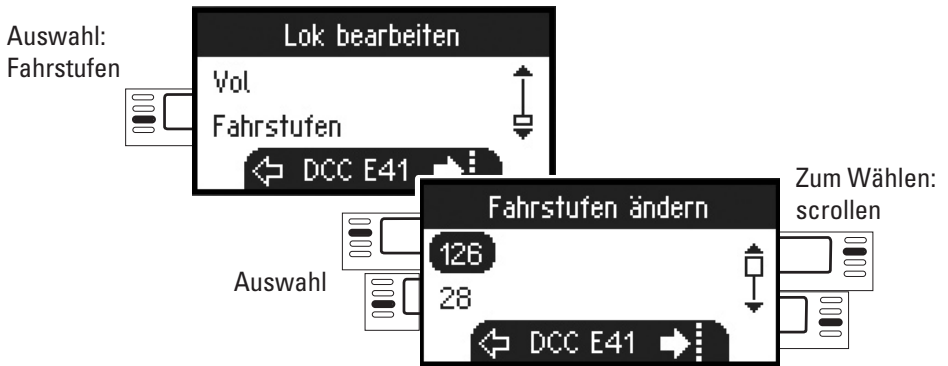
### Lautstärke

Bitte prüfen Sie in Ihrer Lokanleitung, ob diese Einstellung ausgeführt werden kann.



### Folgende Auswahl ist nur für Lokomotiven mit DCC-Decoder

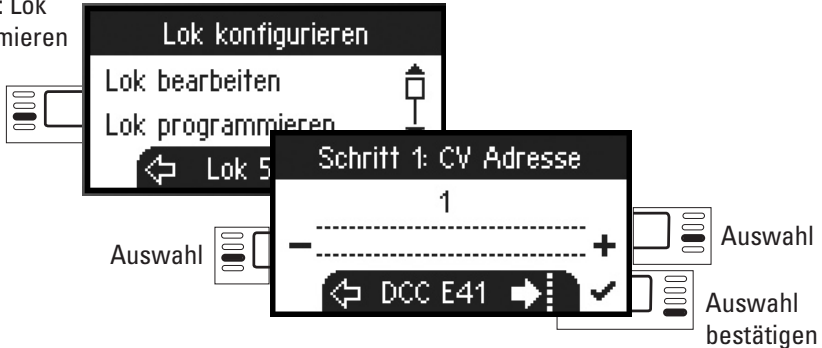
Bitte prüfen Sie in Ihrer Lokanleitung, ob diese Einstellungen ausgeführt werden können.





## Lok programmieren

Auswahl: Lok programmieren

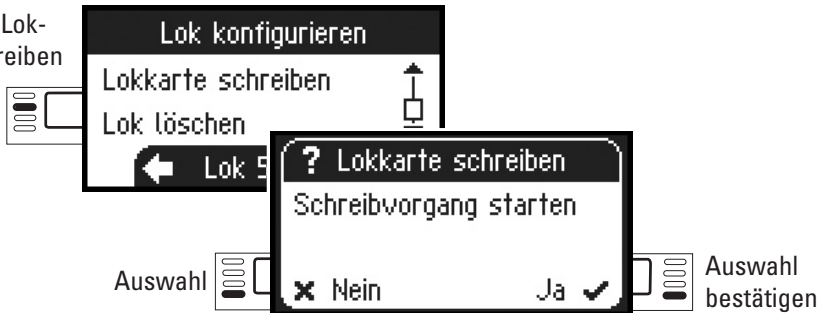


Stellen Sie zuerst den zu bearbeitenden CV-Wert (laut Ihrer Decoder-/Lokanleitung) ein und bestätigen die Auswahl. Es wird zuerst der gesuchte CV-Wert eingelesen, danach können Sie im Schritt 2 den Wert ändern und bestätigen. Auf diese Weise können sie jeden zulässigen CV-Wert ändern.

## Lokkarte schreiben

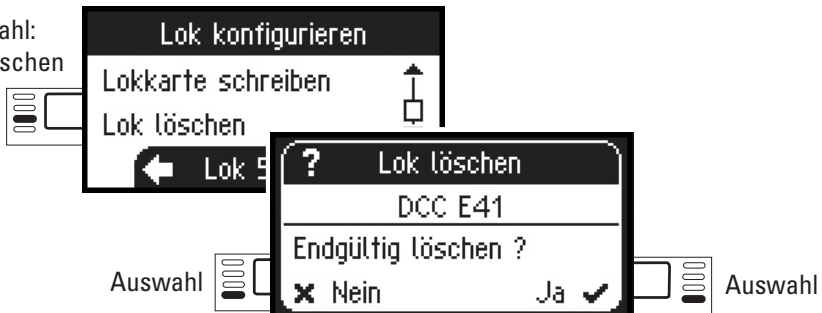
Lokkarte einstecken (siehe Seite 5)

Auswahl: Lokkarte schreiben





## Lok löschen

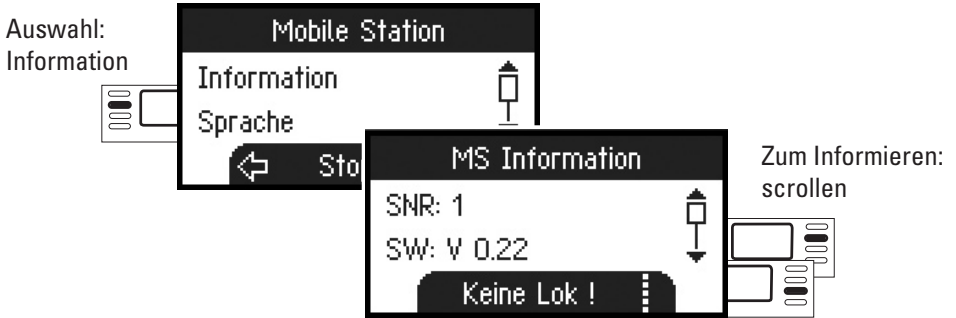
Auswahl: Lok löschen



# Menü

## Information

 dann zusätzlich  drücken



Sie erhalten hier Auskunft zur Seriennummer, Softwarestand, Hardwarestand, Stand der Lokdaten und Can-Bus.

## Reset

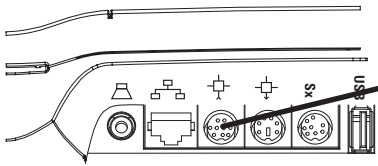
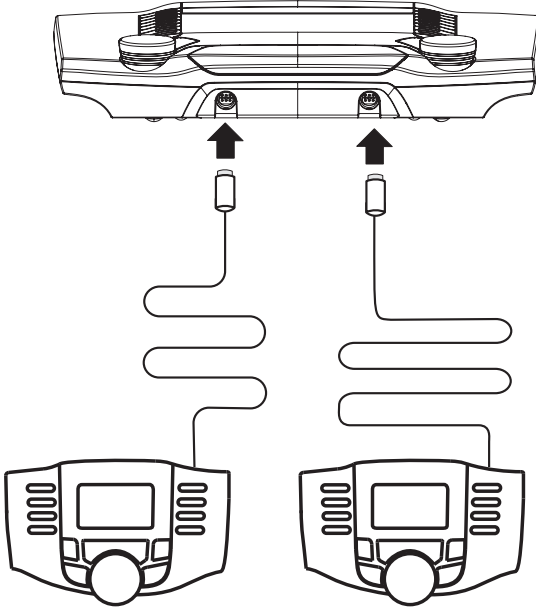
### Werkseinstellungen



**!**Achtung beim Reset werden alle Daten und Einstellungen gelöscht.

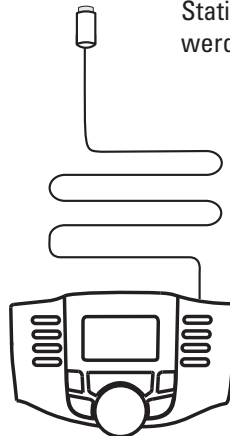
# Central Station 60213/60214

## Anschluss an Central Station





Terminal  
60125

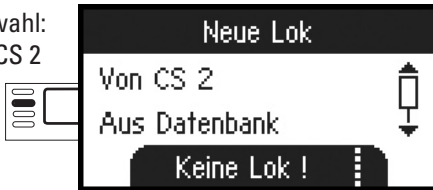
Alternativ zum Terminal kann das Adapterkabel 610479 für eine weitere Mobile Station verwendet werden.



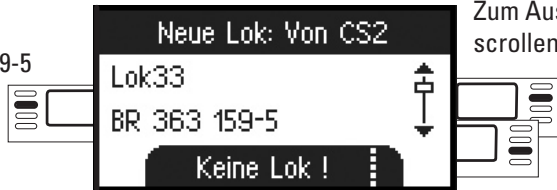
## Lokomotive von Central Station übernehmen

 dann zusätzlich  drücken

Auswahl:  
Von CS 2



Auswahl:  
BR 363 159-5

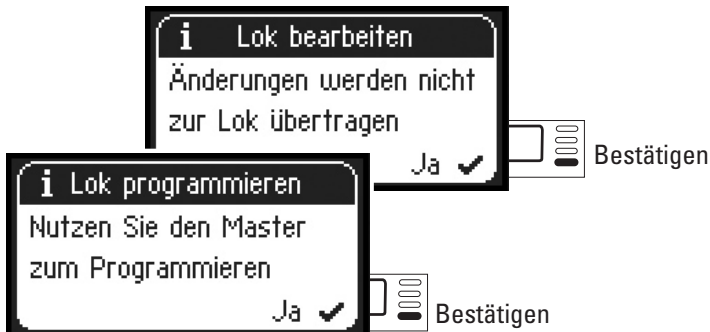


Zum Auswählen:  
scrollen





Ausgewählte Lok kann nun mit der  
Mobile Station gefahren werden.

## Lok konfigurieren



Konfigurieren und bearbeiten der Lok kann bei dieser Geräte-Anordnung nur mit der Central Station und dem dazugehörigen Programmiergleis ausgeführt werden.

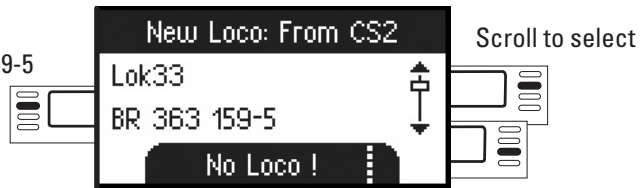
## Assuming Control of a Locomotive from the Central Station

 then additionally press 

Select:  
From CS 2

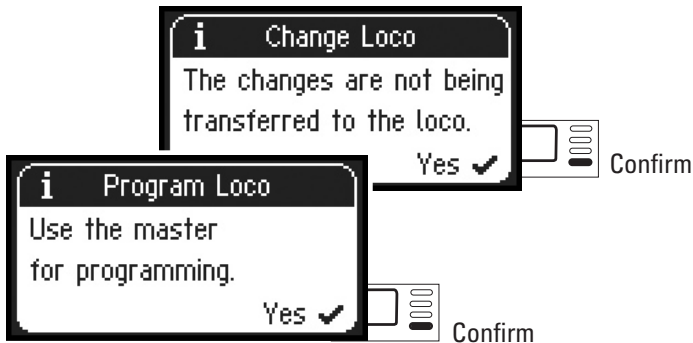


Select:  
BR 363 159-5



The locomotive selected can now be run with the Mobile Station.

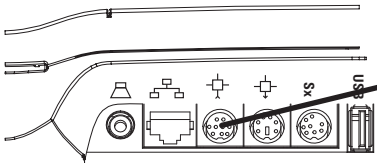
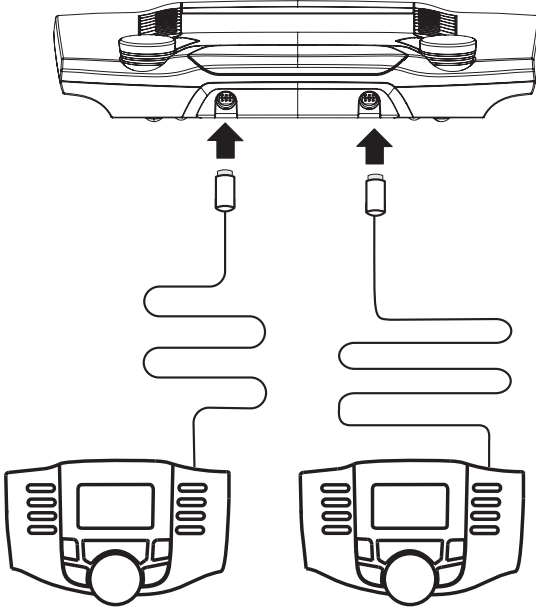
## Configuring a Locomotive



When the Mobile Station is connected to the Central Station, configuring and editing a locomotive should only be done with the Central Station and its programming track.

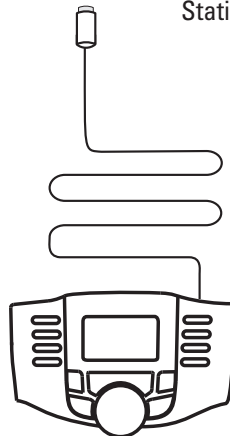
# 60213/60214 Central Station

Possible connections to the Central Station




Terminal  
60125

The 610479 adapter cable can be used in place of the Terminal for another Mobile Station.

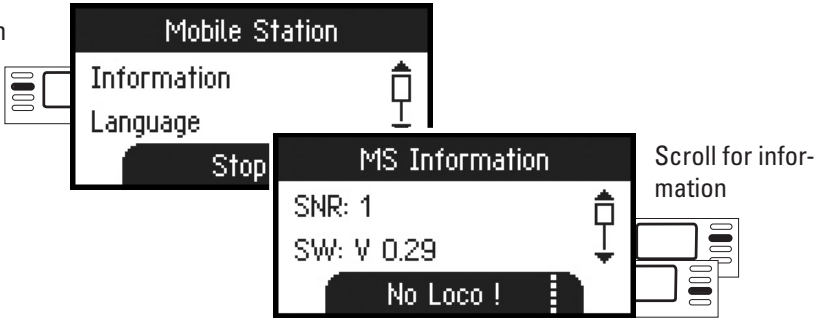


# Menu

## Information

 then additionally press 

Select:  
Information

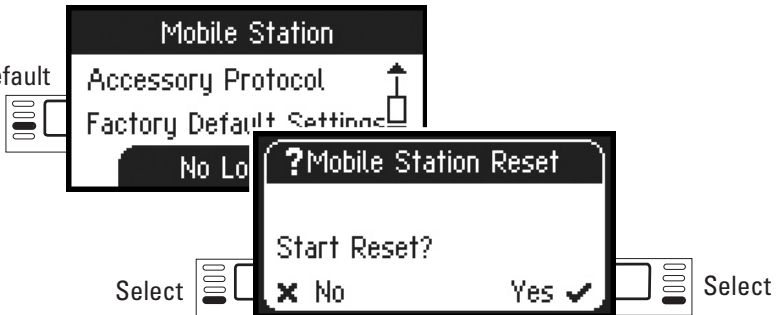


Here, you can get information about the serial number, software version, hardware version, locomotive data status, and Can Bus status.

## Reset

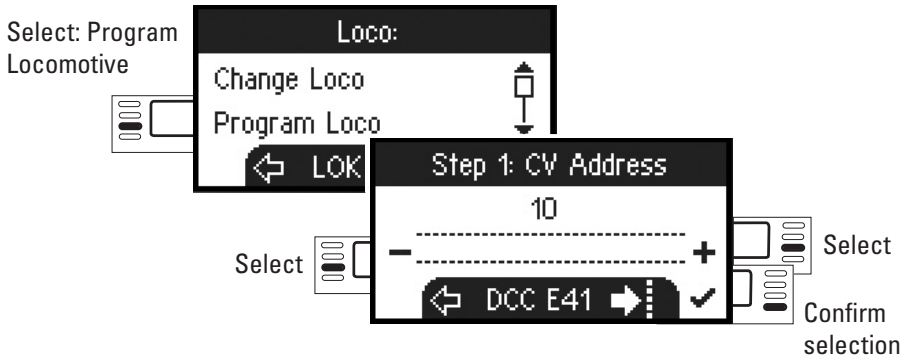
### Factory Default Settings

Select:  
Factory default  
setting



**!** Important. When you do a Reset, all of the data and settings are deleted.

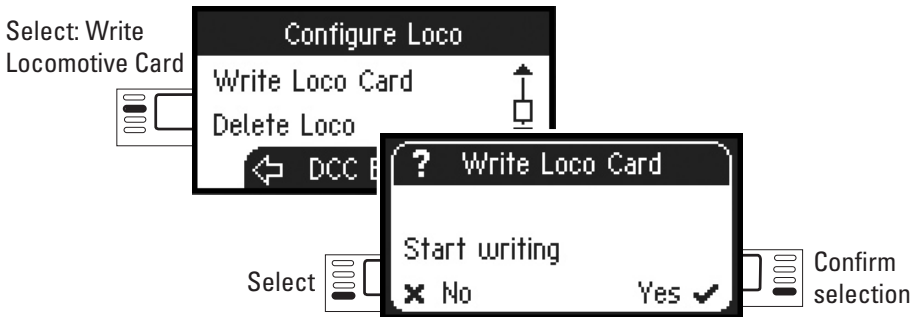
## Programming a Locomotive



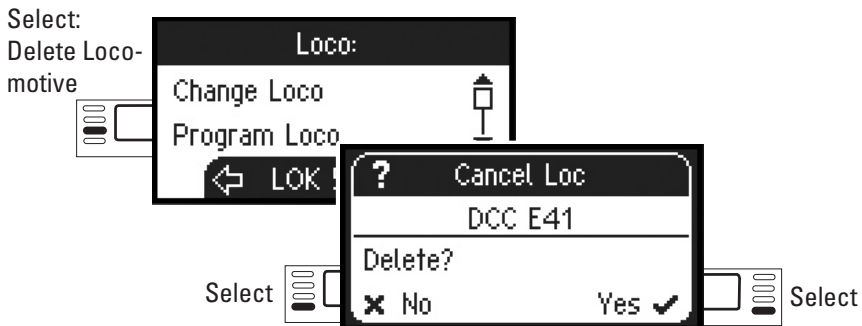
First, set the CV value to be edited (according to your decoder / locomotive instructions) and confirm the selection. First, the CV value being sought is read in; after that you can change the value in Step 2 and confirm. With this procedure you can change any permissible CV value.

### Writing to a Locomotive Card

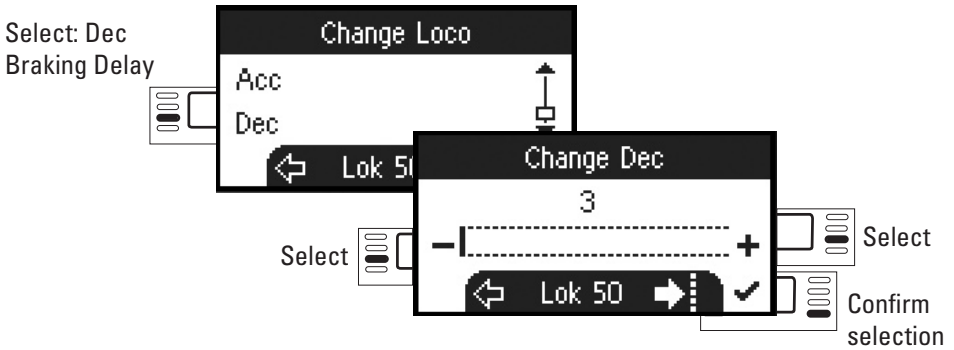
Insert locomotive card (see page 6)



### Deleting a Locomotive

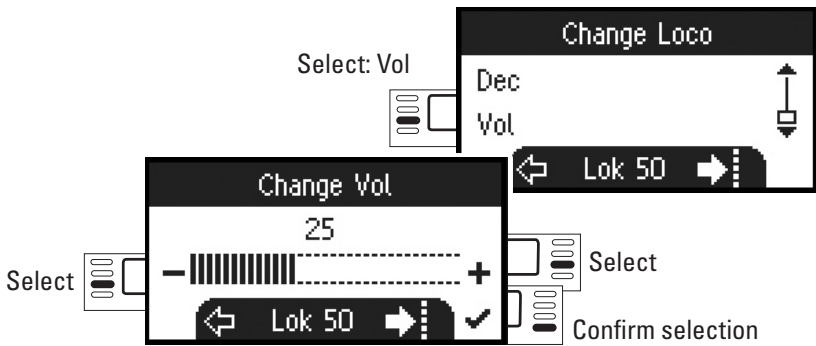






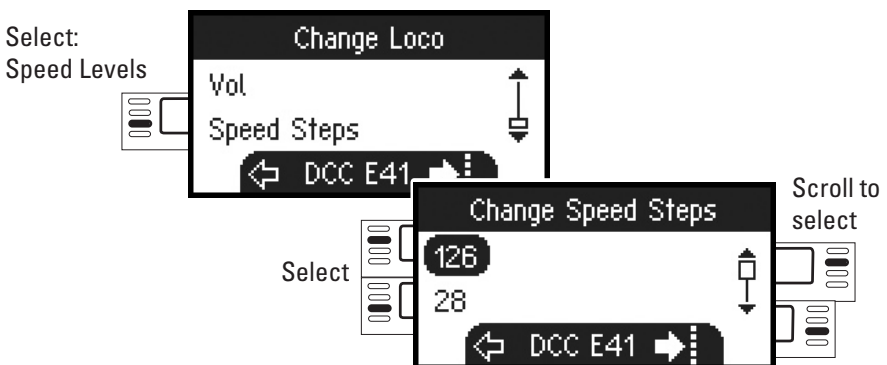
### Volume

Please check the instructions for your locomotive to see if these settings can be done..



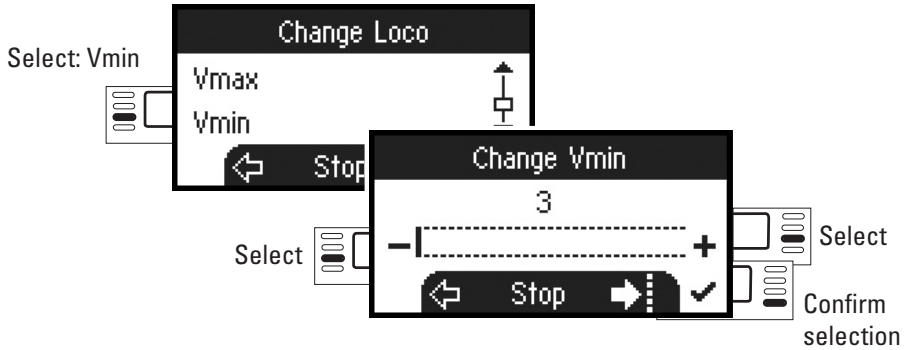
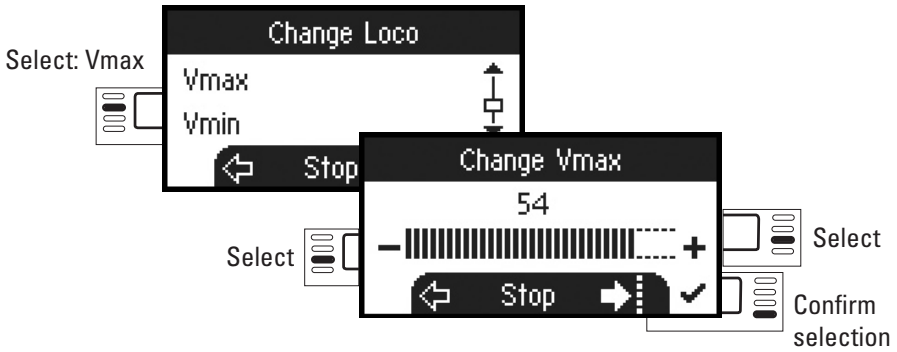
**DCC** The following selection is only for locomotives with DCC decoders.

Please check the instructions for your locomotive to see if these settings can be done.



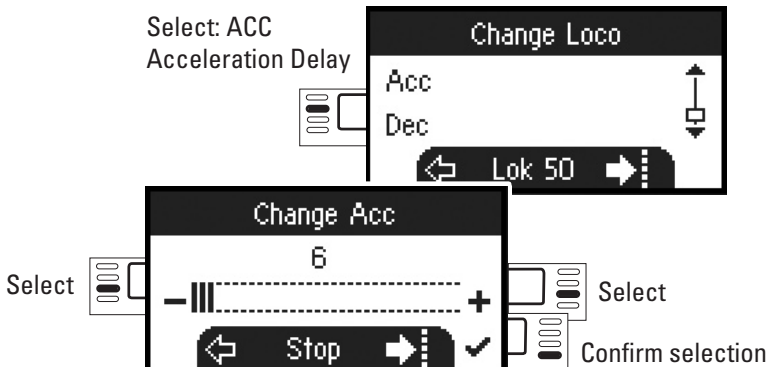
## Maximum Speed / Minimum Speed

Please check the instructions for your locomotive to see if these settings can be done.

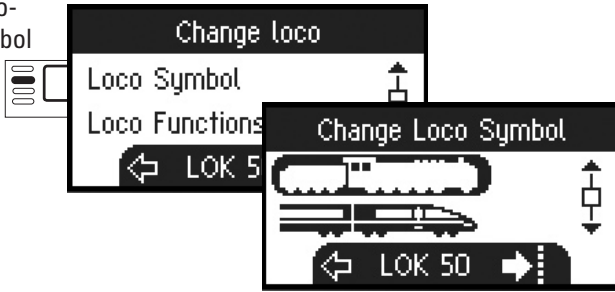


## Acceleration Delay / Braking Delay

Please check the instructions for your locomotive to see if these settings can be done.



Select: Loco-  
motive Symbol

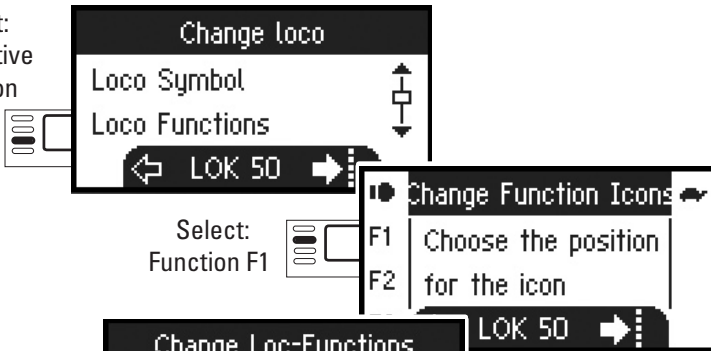


See page 10 for  
procedure.

## Functions

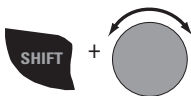
Please check the instructions for your locomotive to see if these settings can be done.

Select:  
Locomotive  
Function



Select:  
Function F1

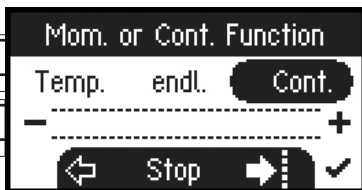
Select:  
Symbol



Confirm  
selection

Select:  
Mom. (mo-  
mentary  
function)

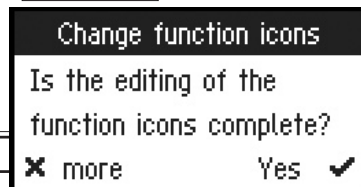
Select:  
Time



Select: Perm (function con-  
stantly on or off)

Select: Time

Confirm selection

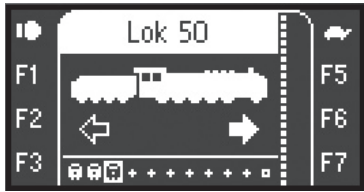


Confirm  
selection

# Configuring a Locomotive

This menu is used to make custom adjustments to the locomotive or its decoder. The locomotive address, the locomotive name, and all CV parameters can be edited. Please see the instructions for your locomotive or decoder to determine how much your locomotive can be edited in this menu. **Only the locomotive to be edited may be standing on the track.**

In this menu the locomotive selected remains called up and can be controlled from the control knob, thus allowing you to check the altered programming immediately and correct it if necessary.

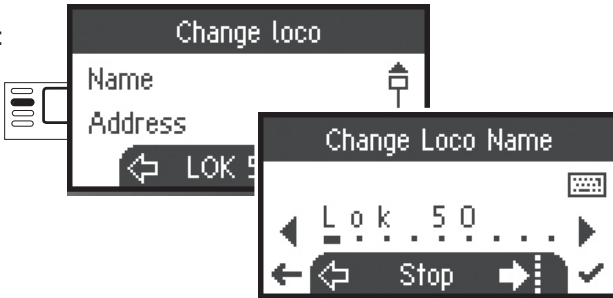


Select: Edit Locomotive



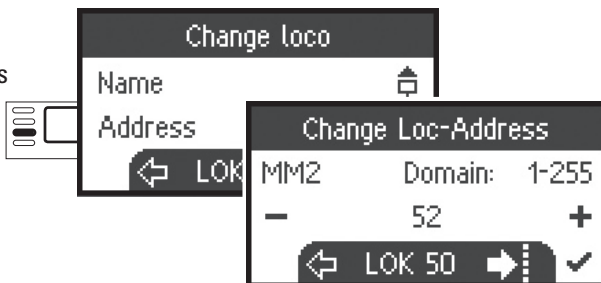
## Editing a Locomotive

Select: Name



See page 9 for procedure

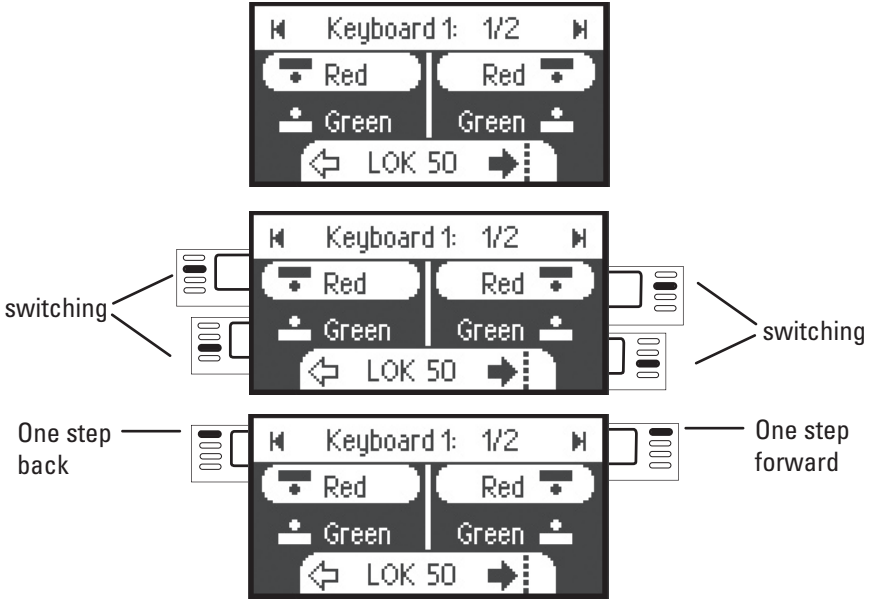
Select: Address



Can only be used with programmable decoders. See page 9 for procedure.

# Keyboard

All 320 addresses for solenoid accessories will be displayed with the standard symbols available for use. If the Mobile Station is connected to a Central Station, the solenoid accessories will be displayed with the symbols used on the Central Station. (Exceptions are turntables and color light signals. Color light signals are represented as semaphore/target signals and the turntable is represented with the standard symbols for solenoid accessories).



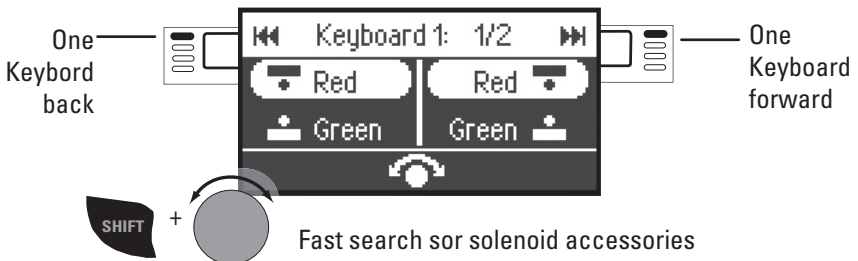
The last locomotive used by you remains called up and can continue to be run with the control knob. You must go into the locomotive mode with this button to use the functions on this locomotive or to select another locomotive.



## !Tip

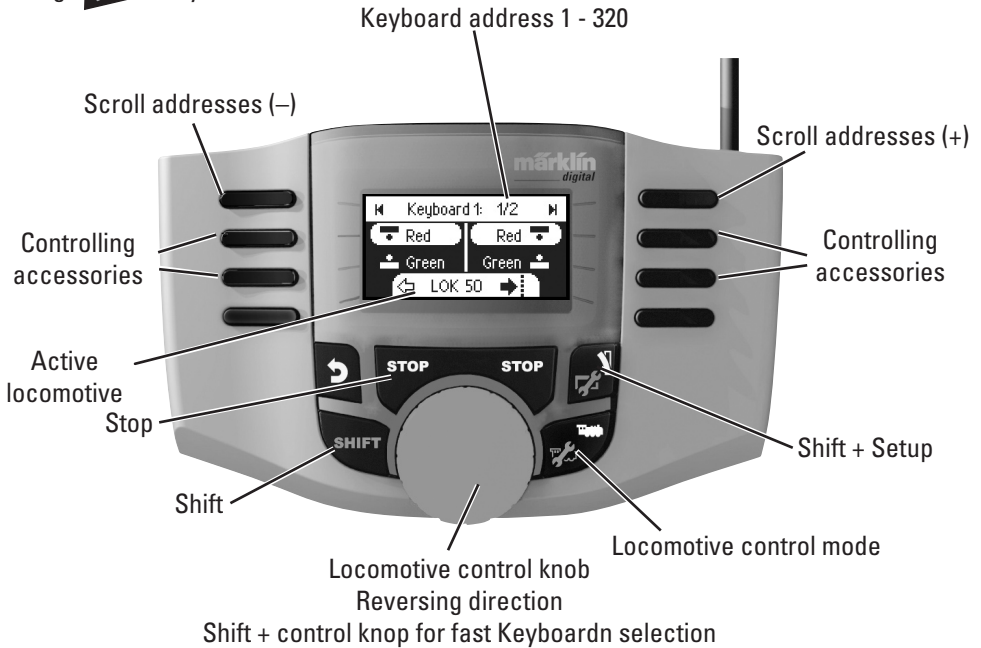
SHIFT

By holding this button you can search faster.




# Keyboard

Change  to Keyboard

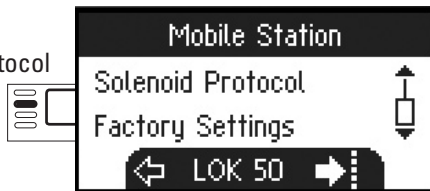


## Solenoid Accessory Protocol

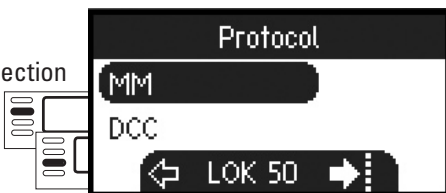
Here, you can set which data protocol is to be used for controlling solenoid accessories. Independently of the locomotive protocol. Märklin Motorola is already set as a standard protocol.

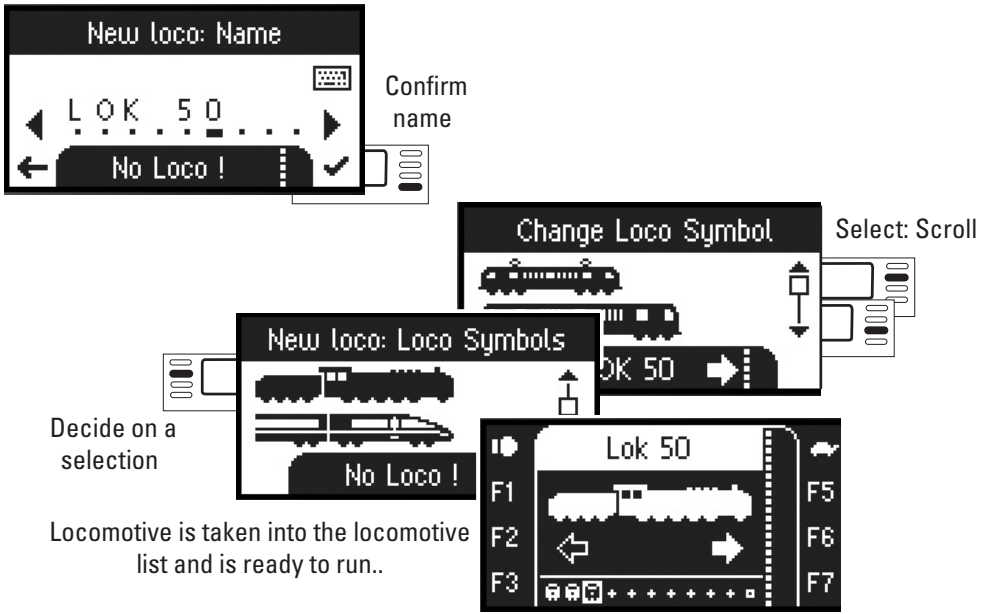
 then additionally press 

Select:  
Solenoid Accessory Protocol



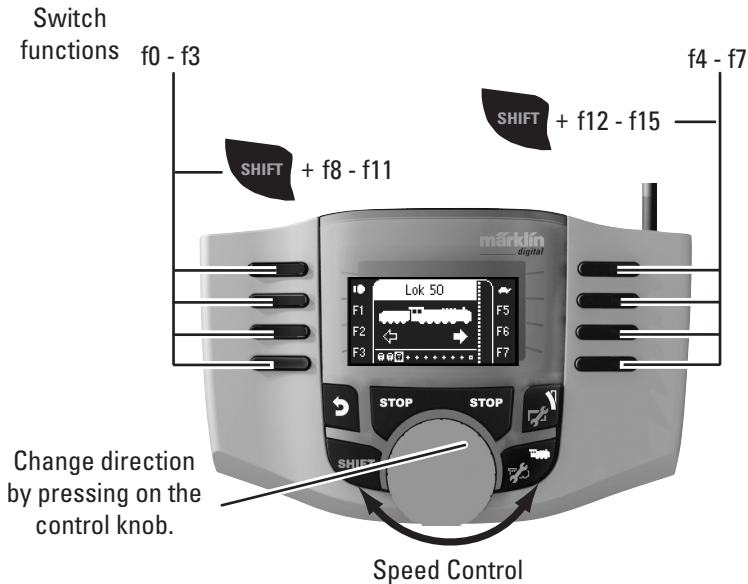
Confirm selection



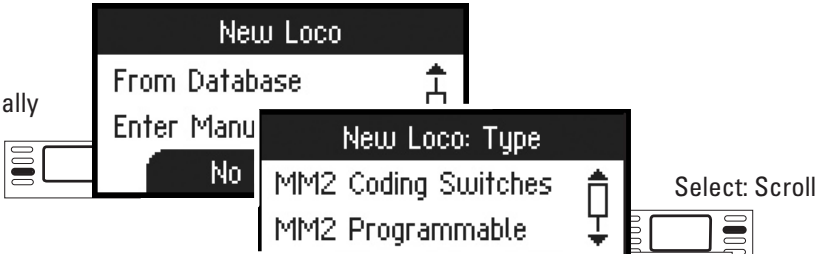


## Control

Now, the locomotives that have been entered can be controlled with the control knob and any functions that are present can be activated with the function buttons.



Select:  
Enter manually

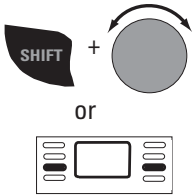


Select: Ex. MM2  
programmable



The following steps are the same for all types of decoders. The selection of the decoder controls editing of the locomotive later on. For example, with programmable decoders changing the address must also be sent to the locomotive to be stored in memory, but not for locomotives with coding switches.

Select Address



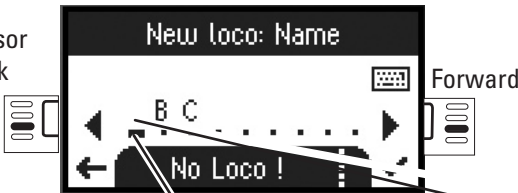
Address range:  
MM2 with coding switches 1-80  
MM2 programmable 1 - 255  
DCC 1 - 9999

Address selected



Confirm selection

Cursor  
back



Forward

Select  
letter

The letters or digits can be selected at this spot.

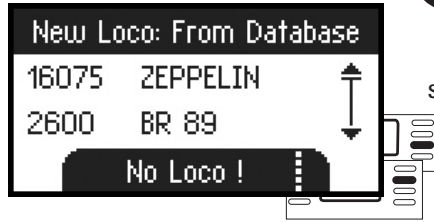




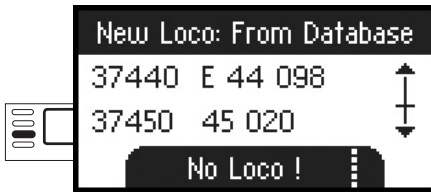
Select:



or scroll

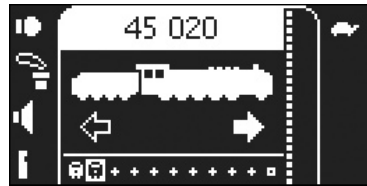


Select one of your locomotives in the database.



! This only works if the address set at the factory for the locomotive has not been changed.

Locomotive is taken into the locomotive list and is ready to run.



## Entering a Locomotive Manually



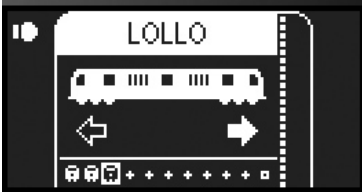
Look for a free memory space by pressing this button (several times if necessary).



SHIFT then additionally press

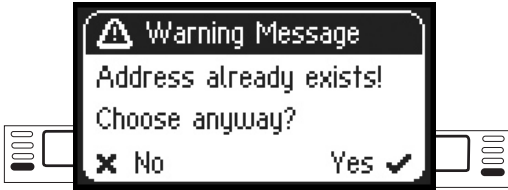


Select: Scroll



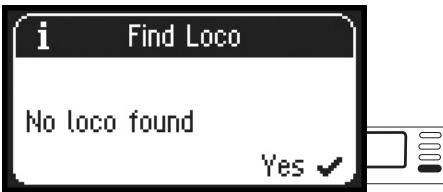
Locomotive has been found, taken into the locomotive list, and is ready to run.

or



Locomotive has been found. The address already exists and was not automatically taken into the locomotive list. Take into the list or reject as desired.

or



Locomotive was not found. Confirm and search again. Check the locomotive if necessary or program again, or if the address is known, enter manually.

### **M** Entering a Locomotive from the Database



Look for a free memory space by pressing this button (several times if necessary).



then additionally press

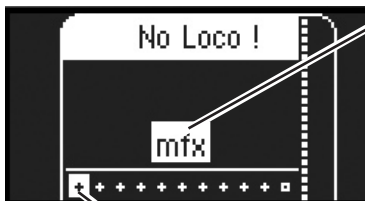


Select:  
From database



## M Registering an mfx Locomotive

Place your locomotive with the mfx-decoder on the track. The locomotive registers itself as shown in the following illustrations.



"blinks" during registration.

mfx locomotive is recognized; data is read in.

Free memory space in the locomotive list.



mfx locomotive is ready to be used and can be run.

If desired or if necessary, the locomotive and function icons in the menu „Configuring Locomotives“ can be edited as described starting on page 13.

Memory space in the locomotive list is occupied.

## Finding a Locomotive

! The locomotive to be found must be the only locomotive standing on the track layout.



Look for a free memory space by pressing this button (several times if necessary).



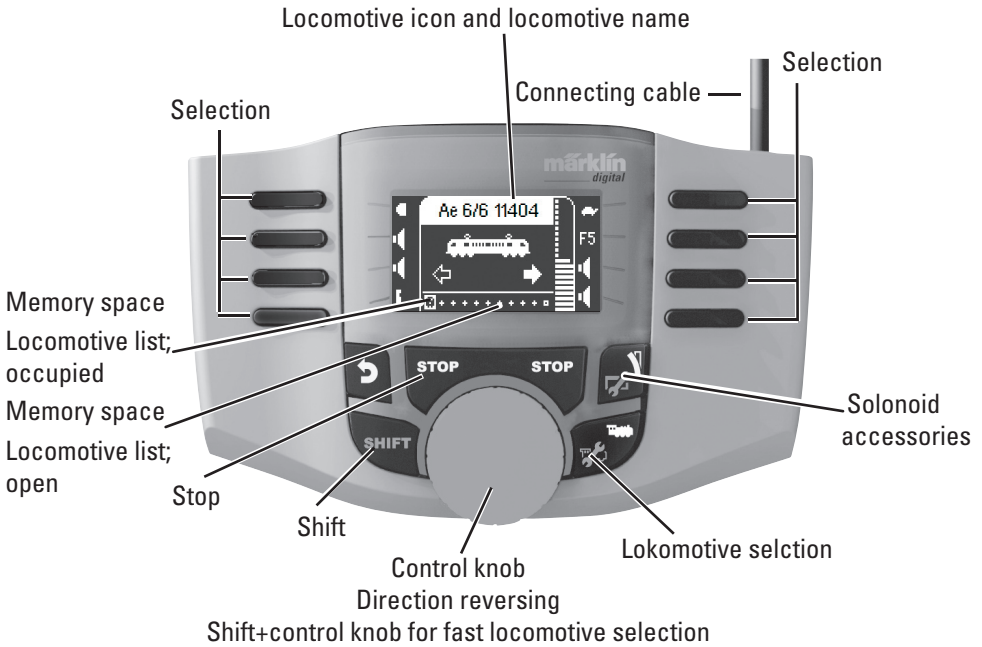
Select:  
Find



A search is made for the locomotive.



## Entering Lokomotives



## Entering a Locomotive



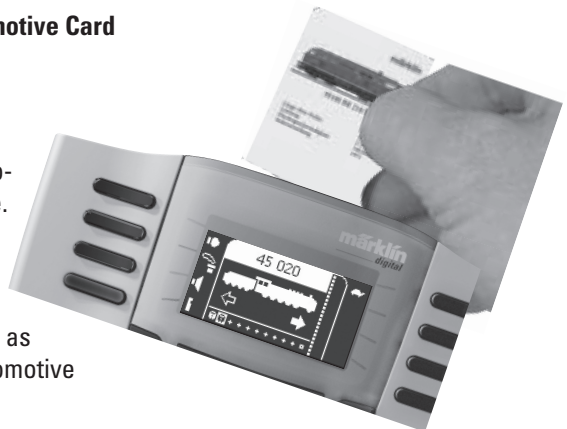
The memory space in the locomotive list can be selected by pressing this button.

**Note:** If the locomotive list is full, a memory space must be deleted before a new locomotive can be taken into the list (see page 17).

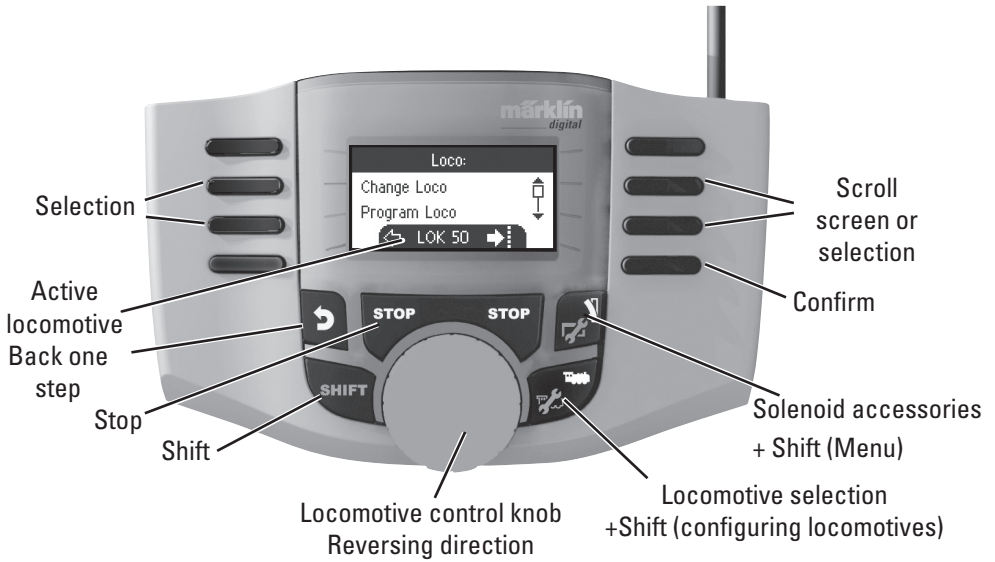
### Entering a Locomotive with a Locomotive Card

Insert the locomotive card; the locomotive is immediately ready for use.

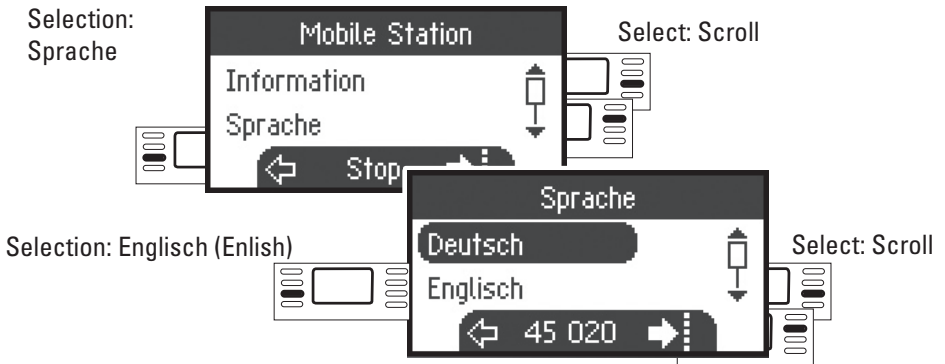
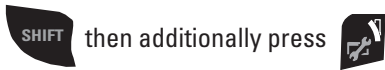
The next free memory space is used as long as no memory space in the locomotive list has been selected.



# Menu



## Settings for the Mobile Station Language



## Mobile Station

### Mobile Station Features:

- Digital protocols: Märklin Motorola, mfx, DCC according to NMRA/NEM standards
- Running locomotives (M addresses 1 - 255, DCC addresses 1 - 9999)
- Running mfx locomotives (automatic registration)
- Programming locomotives
- Locomotive list for 10 active locomotives (direct selection) + 1 locomotive from a locomotive card
- Locomotive data base with 1,000 locomotives
- Keyboard (addresses 1 - 320)

The Mobile Station is used to control a model railroad and can be used for H0/N/1 Gauge.

The following is also required for operation:

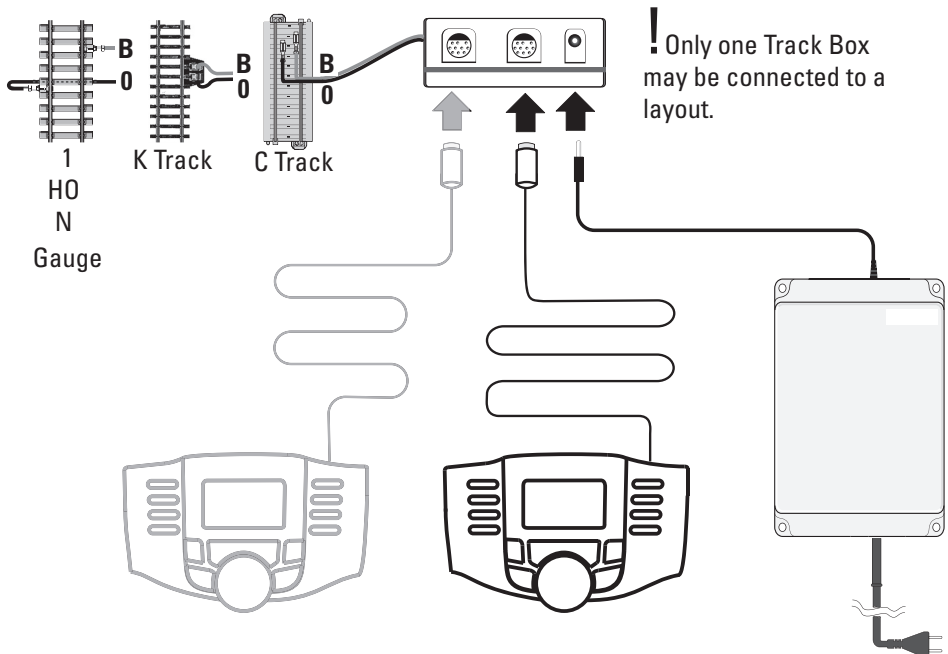
- 60113 Track Box for H0/N or 60112 Track Box for 1 Gauge
- A transformer or power pack

or

- Connections to a 60213 or 60214 Central Station
- Connections to a 60125 Terminal by means of a 610 479 adapter cable

## Connections to a Track Box

### Preparations




# Table of Contents

	Page
<b>Mobile Station</b>	
Mobile Station	3
Connections	3
Menu, Button Functions	4
Language Selection	4
<b>Entering and Configuring a Lokomotive</b>	
Running Locomotives, Button Functions	5
Entering a Locomotive with a Locomotive Card	5
An mfx Locomotive	6
Finding a Locomotive	6
Locomotive from the Database	7
Entering a Locomotive Manually	8
Configuring a Locomotive	13
<b>Keyboard</b>	
Controlling Accessories, Button Functions	11
Solenoid Accessory Protocol	11
Keyboard	12
<b>Menu</b>	
Information	18
Reset	18
<b>Central Station</b>	
Connections	19
Assuming Control of a Locomotive	20

When you find the following symbol in a section, the menu point described is **only** important for this digital protocol.

 = only for Märklin Motorola/mfx

 = only for DCC



English  
Deutsch